



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Neun-Tägige Andacht Zu dem Heiligen Stanislao Koska Auß der Gesellschaft Jesu

Smackers, Theodor

Cöllen, 1727

Gebett umb den Willen Gottes zu erkennen und zu erfüllen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54843)

len/ seynd von diesem so weit entfernet/
 daß sie uns vielmehr von der Tugend ab-
 halten. Die Seel / die Gott fürchtet/
 die heilig werden will/ koste es / was es
 wolle/ die darüber recht entschlossen ist /
 stehet niemahl ab/ sie richtet sich auff al-
 les/ sie stehet alle Prob auß/ sie verachtet
 alle Reden / sie sehet sich wider alle An-
 sechtungen / kommen sie her/ wo sie im-
 mer wollen/ sie gehet zu Gott/ ohne daß
 etwas sie darvon abhalten könne / sie
 verlasset den angefangenen Weg nit / bis
 sie ihren Gott gefunden hat.

Bette 10. Vater/ Ave/ Gloria Patri/
 20. wie oben gemeldet.

Gebett.

Des heiligen Thomã Aquinatis umb
 den Willen Gottes in allem zu
 erfüllen.

O Barmherzige gütiqer Gott / gib/
 und verlehe / daß ich auß aangen
 Herzen begehre/ siehe/ erkenne/ und er-
 fülle alles / so dir wohlgefällig. Richte
 und ordne all mein Wesen / Thun und
 Lassen / zu Lob / Ehr und Preis deines
 heiligen Namens. Gib mir / daß ich
 wolle/

wolle/möge / und wisse alles / so ich zu
 thun schuldig / und was meiner Seelen
 Heyl nutz und gut ist. O lieber Herr/
 ich bitte dich / mache mir einen rechten /
 sicheren / vollkommenen Weg zu dir in
 Glück und Wiederwärtigkeit / daß ich in
 meiner Wohlfahrt dir Lob und Dank
 sage / und dich erhebe : hinwiederumb
 aber in Widerwärtigkeit gedultig seye /
 und nicht kleinmütig werde. Verleyhe
 mir / daß mich nichts erfremt / dan was
 mich zu dir führet / auch nichts betrübe /
 dan was mich von dir abwendet. Gib /
 O mein Gott ! daß ich niemand begeh-
 re zu gefallen / dan nach deinem Willen ;
 daß mir auch alle zeitliche und zergänglich-
 che Ding mißfallen umb deinetwillen /
 und mir auß ganzem Herzen gefalle /
 was dir lieb / angenehm und gefällig ist ;
 item / daß ich nichts begehre / so wider dich
 ist. Gib mir / O Gott ! Freud und Süß-
 sigkeit in deiner Arbeit / mache mir bit-
 ter und schwär alle Ruh / so wider dich
 ist. Gib mir / O gütiger Gott ! daß ich
 mein Herz in dich erhebe und richte / und
 schmerzglich bedencke meine Sündt /
 und Unvollkommenheit mit einem guten
 Fürsatz / mich mit deiner Hülff und Gna-
 den zu besseren.

O Herr mein Gott/ mache mich ohne alle Falschheit/ fröhlich ohne Leichtfertigkeit / traurig ohne Kleinmühtigkeit / rein und keusch/ ehrbar/ tapffer/ redlich und warhafftig / daß ich dich fürchte/ deine Gebott halte/ meinen Nächsten liebe/ und ihme besserlich seye mit Worten/ Wercken/ daß ich Gott/ und der Obrigkeit gehorsam / und in allem Creutz gedultig seye.

O süß: e Heyland! gib mir ein wahres standhaftiges Hertz/ daß mich nichts abwende von dir/ keine böse Gedanken/ Begierd / Ansehung/ noch Trübsal. Gib mir auch/ O mein Herr und Gott! daß mein Verstand dich recht erkenne / und mein Will dich über alle Ding liebe/ daß ich ohne Unterlaß gedencke mit herzlichem Danklagung an deine Lieb und Treu/ so du wie armen Sünder bewiesen hast. Gib mir Fleiß/ daß ich dich suche/ Weisheit/ daß ich dich finde / ein Leben/ daß dir gefalle / Verharrung im Guten/ daß ich auß dich harre und warte / ein lebendige Hoffnung/ die dich begreiffe und umbfange. Gib mir/ O du mild: e Erlöser / daß deine Pain und Creutz in dem Fleisch auch peinlich/ und
mei

meinem Geist der höchste Trost und Süßigkeit seye. Gib mir auch / O allerliebster Herr! O gütiger Gott Jesu Ehrste / daß ich hie in diesem Leben durch ein wahre Buß mich theilhaftig mache deiner Guttathen / Gnad und Barmherzigkeit / und dort der ewigen Glorj / Freud und Seligkeit / Amen.

III.

Von der Beicht und Communion.

F. Soll man heut beichten und communicieren?

A. Du kannst / liebe Seel! nit weniger thun / der Beicht-Batter wird es dir nit abschlagen / wan er dich tauglich und eiffrig wird finden. Brauche alsdan jene Weiß zu beichten und zu communicieren / wie an dem ersten Tag der Reuntägigen Andacht geschicht.

